

Protokoll der 1. Jahreshauptversammlung des AB Superfreunde 2000
Datum: 3.12.2003, Innsbruck, Zappa, ab 20:30

Protokolliert von Bernhard Kohler, bearbeitet und eingereicht von Boris Sulma

I) Begrüssung

Webmasta begrüsst alle (Webmasta = interimistisch Obmann)

Anwesend sind: Mettauer Florian, Sulma Boris, Hilbe Markus, Müller Steffan, Hollenstein Wolfgang, Kaufmann Jörg, Reis Simon, Kohler Bernhard, Stemmer Rainer.

MF Begrüssst Ehrenmitglied Hilbe Markus.

II) Retrospektive des Interimobmanns Mettauer Flo

MF stottert etwas daher (erst 2 Bier).

MF nennt die Superfreunde aktiv: Simon, Jörg, Witschge, Kohli, Rainer, Buffy, Boris, Phip, Erwin, Luke, Ludi, Tschann, Wälder, Hög Jr., Claudio, Flo. Semesterbeitrag 10 €

Passiv: Wiggerl, Hög, Fischl, Pa-Hög, Flo Bösch, Conny Ortner, Hilbe, Volki

Ente schlägt vor die passiven in 2 Kategorien einzuteilen.

Die Anfänge } siehe Statuten

Die Ziele

Die Zukunft

Ente kündigt an die Superfreunde zu einem "e.V." zu machen.

III) Wahl

Vorstand Obmann - Mettauer Flo (7:1 (=Hilbe))

Vizeobmann - Hollenstein Voker

Kassier - Hollenstein "Buffy" Wolfgang (7:1 (=Hilbe))

Schriftführer - Kohler Bernhard 8:0

Pressesprecher, Event-Manager, Sportl. Leiter - Reis Simon (8:0)

Rechnungsprüfer - 1. Stemmer 8:0, 2. Kaufmann Jörg 8:0

Webmasta - Mettauer Flo (8:0)

Diese Wahl ist gültig bis zu nächsten Jahreshauptversammlung

Abstimmung über Erweiterung des Vorstandes mit Pressesprecher + Kassier: 6:2

Hilbe protestiert gegen die Wahl von Hollenstein Volker.

Somit besteht der Vorstand der Superfreunde aus:

Obmann: Mettauer "Ente" Florian

Vizeobmann: Hollenstein "LoveK" Volker

Kassier: Hollenstein "Buffy" Wolfgang

Schriftführer: Kohler "Koki" Bernhard

Sportl. Leiter/Pressesprecher/Eventmanager: Reis "Katzenseckel" Simon

Angenommen mit 6:2

IV Allfälliges

IV a: Strafenkatalog

Unentschuldigtes Fehlen beim Training: 5€

Unentschuldigtes Fehlen bei Spielen + Turnieren 30€

(2 Std. vor Treffpunkt)

Rote Karte wegen Unsportlichkeit: 1 Kiste Bier

(wurde nur wegen Koki aufgenommen)

Clownerei 5€

Falls es bei einem Saufen nach dem Training zum Ausziehen kommt und einer sich weigert das Oberteil auszuziehen, hat er 10 € zu zahlen. Allerdings mit einer Klausel (sog. Lex Simi): wenn sich nur Simi auszieht gilt diese Regelung nicht. Es sind mindestens zwei Personen erforderlich.

(Witschge verlässt um 21³⁰ die Sitzung, um sich mit "Kommilitoninnen" zu unterhalten. Die Superfreunde sind enttäuscht. (Durch "Lex Witschge" entschuldigt))

Die Strafen sind innerhalb von 2 Wochen nach der 1sten Mahnung durch Buffy zu bezahlen

IV b: Einmalige Gästespieler sind nach Anmeldung herzlich willkommen, bei regelmässigem Besuch, werden sie aufgefordert, einen freiwilligen Beitrag zu leisten (bei nicht - Bezahlung werden sie in der Gästeliste zurückgestuft)

IV c Der Mitgliedsbeitrag für aktive Mitglieder 20 € für 1 Semester

ad

Ziele des Verein

a) Sektion IBK

b) Sektion VBG

ø mit Ziel der konsequenten Nachwuchsrekrutierung aus Studentenkreisen

ø langfristig: mehr aktive Mannschaften, z.B. 1) SF Studiosi

2) SF Post-Graduate

IV d: Buffy schlägt vor, die Superfreunde zu einer richtigen Bewegung zu machen in Konkurrenz zu Leopoldina oder RB

IV e: Den Superfreunden Guggi+Kuoi wird eine Frist gesetzt eine Vereinshymne zu kreieren und zwar bis zum Dreikönigsturnier. Sonst droht eine Strafe

IV f: Reis Simi besteht ausdrücklich (!!!) und unter Androhung von Schlägen gegen den Schriftführer, dass dieses Protokoll abgedruckt und ehest bald an alle Mitglieder verschickt wird.

IV g: Bei Zweifelsfällen und Kleinigkeiten entscheidet der Obmann nach Gutdünken

IV h: Die Vereinsfarben sind

Vorschläge: rot-gelb

rot-blau

braun-

schwarz-weiss

Ente schlägt vor: er erstellt versch. Farbkombinationen, über die abgestimmt wird

IV i.) Maskottchen: Vorschläge

- Ente

- Löwe

Das Vorstandsmitglied Reis Simon stellt seine Funktion zur Verfügung, er ist stink-beleidigt und kindisch à der Vorschlag wird mit 6:2 abgeschmettert.

IV j: Nichtaktive Mitglieder, die nichts zahlen, haben keine Berechtigung beratend in das Vereinsgeschehen der Superfreunde Einfluss zu nehmen.

Nichtaktive Mitglieder, die einen Beitrag von 10€/Semester zahlen, sind berechtigt aktiv am Vereinsgeschehen teilzunehmen: d.h.: Ausflüge, Eishockeyspiele, etc

IV k: Schlusswort des Obmanns. Trotz einigen Spirenzchen und störenden Unkenrufen verlief die 1. ste off. Jahreshauptversammlung zufrieden stellend:

Die Zukunft gehört uns!